

Willkommen zur 24. Hauptversammlung der SAP AG

Mannheim, 25. Mai 2011

The SAP logo is located in the bottom left corner of the slide. It consists of the letters 'SAP' in a bold, white, sans-serif font, set against a blue trapezoidal background that tapers to the right. The logo is positioned over a background image of a cityscape viewed from a hillside, with a large tree in the foreground on the left and a dense urban area with many high-rise buildings in the distance under a hazy sky.

SAP

Hasso Plattner

Vorsitzender des Aufsichtsrats, SAP AG



Bill McDermott

Vorstandssprecher, SAP AG



Ein klares Ziel

„Make the World Run Better“

Bis Mitte dieses Jahrzehnts:

- Mindestens 20 Mrd. € Umsatz
- 35% operative Marge (Non-IFRS)
- 1 Mrd. Nutzer von SAP-Software

Konvergenz der großen Trends

Vorsprung für unsere Kunden



- **Mobilität**
- **Cloud**
- **Echtzeit-Computing**

Sybase

Eine weitere erfolgreiche Übernahme für SAP

- Unmittelbar positiver Effekt im Akquisitionsjahr
- Sybase-Beitrag 2010 in nur 5 Monaten:

329 Mio. €
zum SSRS-Umsatz*

434 Mio. €
zum Gesamtumsatz*

150 Mio. €
zum Betriebsergebnis*



* Non-IFRS
SSRS = Software und softwarebezogene Serviceerlöse

SAP SAPHIRENOW



Kunden-Video

Bosch (BSH)

Unser Markenwert: So hoch wie nie zuvor

Einheitliche SAP-Erfahrung



SAP The Best-Run Businesses Run SAP

English Deutsch

Über die SAP AG

- Unser Unternehmen
- Nachhaltigkeit
- Investor Relations
- Press & IT-Analysten

Unser Unternehmen

- Überblick
- SAP auf einen Blick
- Vorstand
- Aufsichtsrat
- Unsere Mitarbeiter
- Innovation
- Geschichte
- SAP nutzt SAP
- Sponsoring bei SAP
- SAP Quality Awards
- SAP Shop
- SAP-Vertragsbedingungen

Für effizientere Unternehmen

SAP hilft Unternehmen jeder Größenordnung und Branche, ihre Effizienz zu steigern. Ob in Verwaltung oder in der Vorstandsetzge, im Lager oder hinter der Ladentheke, mit Desktop oder mobilen Geräten – SAP ermöglicht es Menschen und Organisationen, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen, um der Konkurrenz immer eine Nasenlänge voraus zu sein. Durch Vor-Ort-Installationen, On-Demand-Implementierungen und mobile Geräte sorgen wir dafür, dass unsere Software noch besser verfügbar ist.

Mit unseren Mitarbeitern, Produkten und Partnern schaffen wir nachhaltiges Wachstum und bedeutenden Mehrwert für unsere Kunden, für uns selbst und letztlich sogar für ganze Branchen und die Wirtschaft insgesamt.

Unsere Mission: Unternehmen aller Größen und Industriezweige dabei zu helfen, mehr zu erreichen. Unsere Vision: die Abläufe in der gesamten Wirtschaft zu verbessern.

Zum Unternehmen

SAP Geschäftsjahr 2010

Rückkehr zu starkem zweistelligem Wachstum

	Ausblick* für 2010	Ergebnis 2010	
SSRS-Umsatz mit Sybase	+ 9% – 11%	+ 13%	✓
SSRS-Umsatz ohne Sybase (Non-IFRS, währungsbereinigt)	+6% – 8%	+10%	✓
Operative Marge (Non-IFRS, währungsbereinigt)	30% – 31%	30,5%	✓
Effektive Steuerrate (IFRS)	27,5% – 28,5%	22,5%**	✓

* Stand drittes Quartal 2010

** Beeinflusst durch ca. 4,7 Prozentpunkte aufgrund erhöhter Rücklagen für den Rechtsstreit TomorrowNow

SAP-Aktienkurs

Seit Januar 2010 um mehr als 30% gestiegen



Rechtsstreit TomorrowNow (TN)

Einfluss auf das IFRS-Ergebnis 2010, in Mio. €

Umsatzerlöse	12.464
Operative Aufwendungen	-9.873
- davon Rechtsstreit TN	-981
Betriebsergebnis	2.591
Sonstige Aufwendungen, netto	-186
Finanzergebnis, netto	-67
- davon Finanzierungskosten Rechtsstreit TN	-12
Gewinn vor Steuern	2.338
Ertragsteueraufwand	-525
- davon Ertragsteueraufwand Rechtsstreit TN	377
Gewinn nach Steuern	1.813

Nettoeinfluss: **616 Mio. €**



Mehr erreichen

Jim Hagemann Snabe

Vorstandssprecher, SAP AG



Innovationen für unsere Kunden

Erfolgreiche Umsetzung unserer Strategie

On Device



On Demand



On Premise



Technologie



Innovationen On Premise

Ausbau unseres Kerngeschäfts

On Device

On Demand

On Premise



Technologie

- On-Premise-Lösungen:
 - SAP Business One
 - SAP Business All-in-One
 - SAP Business Suite
 - SAP Business Analytics
- 2010 Innovationen in allen Produktbereichen geliefert
- 2010 entschieden sich 40.000 Kunden für SAP-Lösungen
 - davon 15.000 Neukunden

Kunden-Video

WMF

Innovationen On Premise

Ausbau unseres Kerngeschäfts

On Device

On Demand

On Premise



Technologie

- On-Premise-Lösungen:
 - SAP Business One
 - SAP Business All-in-One
 - SAP Business Suite
 - SAP Business Analytics
- 2010 Innovationen in allen Produktbereichen geliefert
- 2010 entschieden sich 40.000 Kunden für SAP-Lösungen
 - davon 15.000 Neukunden

Innovationen On Demand

Neue Nutzungsmodelle, neue Chancen für SAP-Partner

On Device

On Demand



On Premise

Technologie

- SAP Business ByDesign
= umfassende On-Demand-Suite
- Innovationsplattform für Partner-Lösungen
- Schon 500 Kunden in 9 Ländern
- Kundenzahl wächst rasant:
doppelt so schnell wie bei SAP R/3
- Innovationsplattform für SAP:
z.B. Sales OnDemand

Kunden-Video

SAP Business ByDesign (Heliotron)

Innovationen On Demand

Neue Nutzungsmodelle, neue Chancen für SAP-Partner

On Device

On Demand



On Premise

Technologie

- SAP Business ByDesign
= umfassende On-Demand-Suite
- Innovationsplattform für Partner-Lösungen
- Schon 500 Kunden in 9 Ländern
- Kundenzahl wächst rasant:
doppelt so schnell wie bei SAP R/3
- Innovationsplattform für SAP:
z.B. Sales OnDemand

Innovationen On Device

Neue Anwendungen auf Endgeräten jeder Art

On Device



On Demand

On Premise

Technologie

- Mobile Einsatzmöglichkeiten für SAP-Lösungen
- Reichweite: 4,5 Milliarden Mobilgeräte
- Sybase Unwired Platform 2.0 als Innovationstreiber
- Bereits 11 branchenspezifische mobile Lösungen
- Offen für Partner-Lösungen

Innovationen für das gesamte Portfolio

Technologie

On Device

On Demand

On Premise

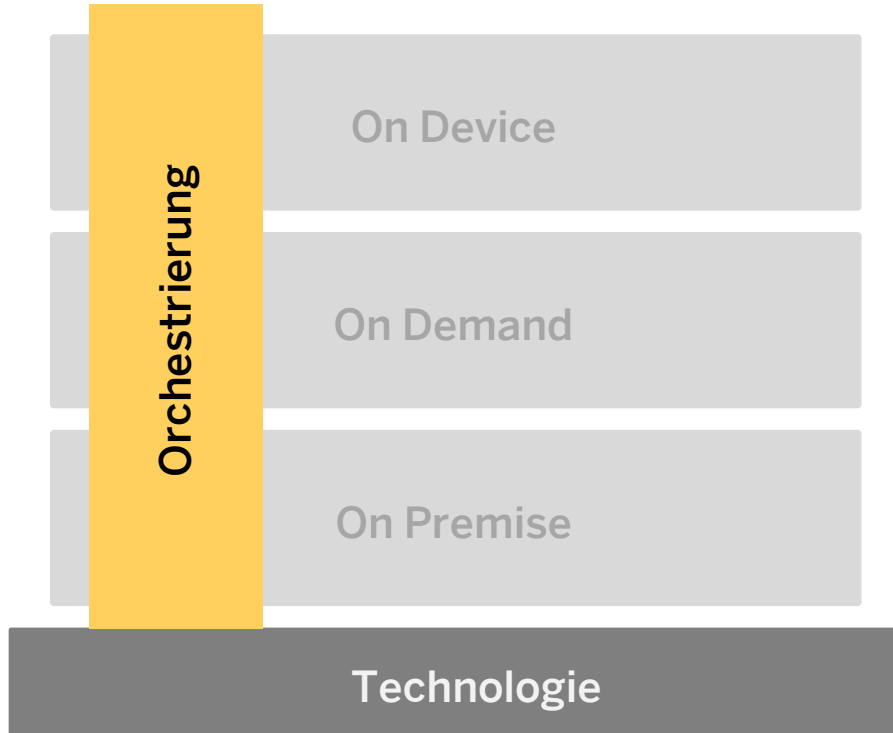
- SAP NetWeaver 7.3 ausgeliefert
- In-Memory = Echtzeit-Verarbeitung riesiger Datenmengen direkt im Hauptspeicher
- SAP HANA: nur 9 Monate vom Konzept zur Auslieferung
- In-Memory-Technologie wird im gesamten SAP-Portfolio zum Einsatz kommen

Technologie

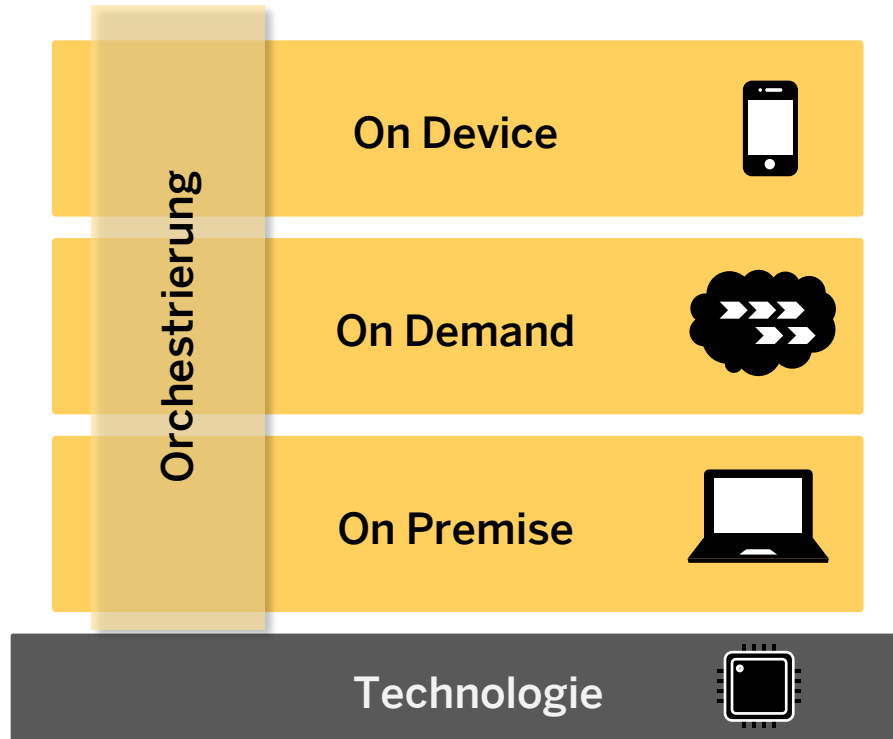


Innovationen einfach orchestriert

Größte Konsistenz, größter Nutzen



Innovationen schneller beim Kunden



Kürzere Innovationszyklen

- Prozesse beschleunigt in allen Produktbereichen

Der Kunde im Mittelpunkt

- Einbindung von Kunden in alle Innovationsprozesse

Effizientere Entwicklung

- Kleinere Teams, mehr Transparenz und Verantwortung

Menschen bei SAP

Ein strategischer Ansatz



Neue Mitarbeiter-Strategie

- Ziel: Immer die richtigen Mitarbeiter mit den richtigen Fähigkeiten am richtigen Standort zu haben

Vielfalt fördern

- Bis 2017: Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen auf 25 Prozent

Nachhaltigkeit: Beitrag für eine bessere Welt



SAP hilft Kunden, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen

- Neue Kunden 2010: u.a. Coca-Cola, Dow Chemical, Barmer GEK, Continental
- Reduzierung des Ausstoßes von CO₂ durch SAP-Lösungen: a. 2,5 Mio. Tonnen p.a.



SAP wird selbst zu einem nachhaltigeren Unternehmen

- Reduzierung der Treibhausgas-Emissionen seit 2007: – 25%
- Bereits zu 48% Nutzung erneuerbarer Energien
- Einsparungen von 170 Mio. € in 3 Jahren



SAP fördert Bildung und schafft neue Wohlstandschancen

- Besondere gesellschaftliche Verantwortung in Deutschland
- Gründung des Software Campus: Weiterbildung von IT-Führungskräften

Rechtsstreit Versata

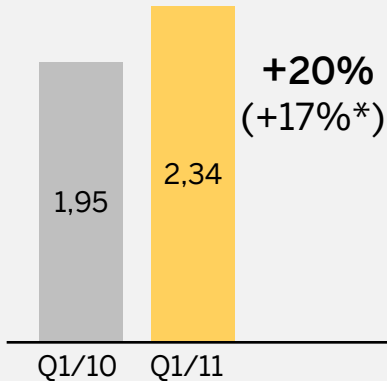


- Rechtsstreit seit 2007 um Technologie der 1990er Jahre
- Jury-Spruch vom 13. Mai 2011: Schadenssumme 345 Mio. US\$
- Alle rechtlichen Möglichkeiten werden in Betracht gezogen

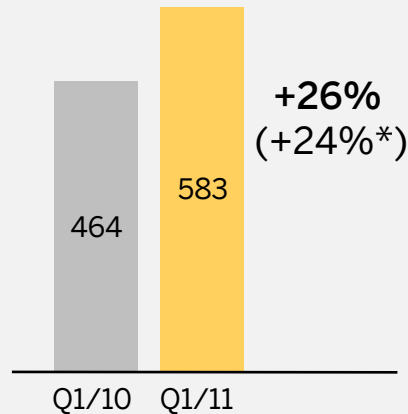
Erstes Quartal 2011

Zum fünften Mal in Folge zweistelliges Wachstum

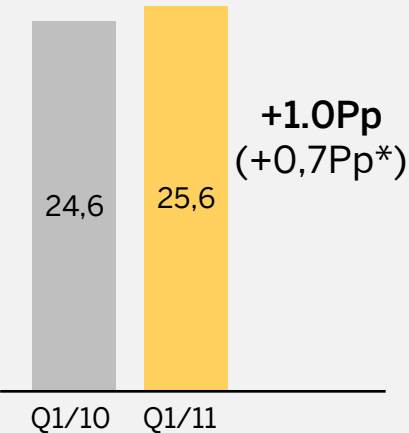
SSRS-Umsatz
(Non-IFRS, Mrd. €)



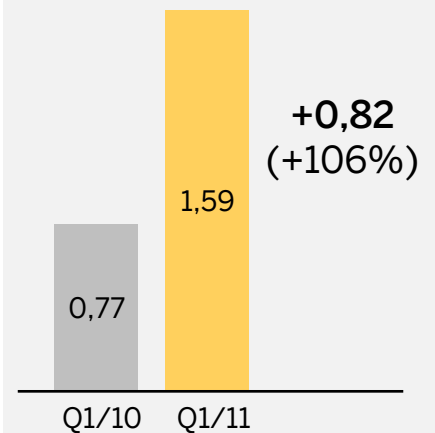
Software-Umsatz
(Non-IFRS, Mio. €)



Operative Margin
(Non-IFRS, %)



Operativer Cash Flow
(IFRS, Mrd. €)



* währungsbereinigt

Punkte der Tagesordnung (gekürzt)

2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Entlastung des Vorstands
4. Entlastung des Aufsichtsrats
5. Wahl des Abschlussprüfers und Konzernabschlussprüfers
6. Anpassung von § 4 der Satzung an zwischenzeitliche Kapitalveränderungen
7. Ermächtigung zur Ausgabe von Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen, Aufhebung der Bedingten Kapitalien IV und IVa, Schaffung eines neuen Bedingten Kapitals IV und Änderung von § 4 der Satzung
8. Zustimmung zu einem Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag zwischen der SAP AG und einer Tochtergesellschaft

SAP-Aktie: Auch 2011 besser als der Markt

Fast 15% Wertsteigerung seit Jahresbeginn



Ausblick 2011

Profitables zweistelliges Wachstum

	Vergleichszahlen 2010	Ausblick 2011
SSRS-Umsatz (Non-IFRS, währungsbereinigt)	9,87 Mrd. €	+ 10% bis +14%
Betriebsergebnis (Non-IFRS, währungsbereinigt)	4,01 Mrd. €	4,45 Mrd. € bis 4,65 Mrd. €
Operative Marge (Non-IFRS, währungsbereinigt)	32,0%	+0,5 bis +1,0Pp
Effektive Steuerrate (IFRS)	22,5%*	27,0% bis 28,0%
Effektive Steuerrate (Non-IFRS)	27,3%	27,5% bis 28,5%

* Beeinflusst durch ca. 4,7 Prozentpunkte aufgrund erhöhter Rücklagen für den TomorrowNow-Rechtsstreit

24. Hauptversammlung der SAP AG

Mannheim, 25. Mai 2011

